



Praxischock: Gerbrunns Bürgermeister Stefan Wolfshörndl im Marie-Juchacz-Haus. FOTO: AWO

„Rollentausch“ bei AWO

SPD-Politiker in der Zellerau und in Heidingsfeld

WÜRZBURG (rtg) „Ich hatte wahrlich einen Praxischock“, erzählte Gerbrunns Bürgermeister Stefan Wolfshörndl nach dem Besuch im Würzburger Marie-Juchacz-Haus.

Im Rahmen der Aktion „Rollentausch“ schlüpfte er für einen Nachmittag in die Rolle des Pflegers in der Senioreneinrichtung der AWO in der Zellerau.

Wolfshörndl hatte das Haus in der Jägerstraße ausgesucht, weil er dort schon als Junge mit einer Gruppe

Kinder bei Veranstaltungen Blockflöte gespielt hatte. „Das geht ganz schön in die Beine“, gab der Bürgermeister zu, als der mit dem Pflegepersonal unterwegs durch die Stationen war.

Das AWO-Sozialzentrum in Heidingsfeld hatte bei der Aktion sogar dreifachen Besuch bekommen: aus dem Kreistagstag die SPD-Kreisvorsitzende Marion Reuther mit ihren Kolleginnen Siegfriede Kirchner und Monika Kirschbaum.

Mainpost, 11.06.2010